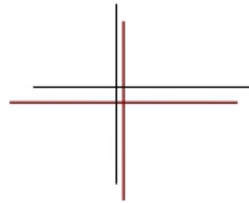


Von der Erdschwere und -dunkelheit befreit,
freut sich auf einen neuen Morgen in Gott
unsere liebe Schwester

MARGIT Traudl RIML

geboren am 22. 09. 1937 in Sölden
gestorben am 08. 09. 2021 in Zams



das leben
sei nicht
niederlage
oder sieg
sagtest du
es sei ein
gedicht
ein dunkler
weg
von wort zu
wort
und bliebe
eine
unvollendete
biografie

Wilhelm Bruners

Sr. Margit war das dritte der vier Kinder von Fideles und Notburga Riml in Sölden. Ihre drei Geschwister kamen in jungen Jahren durch tragische Unfälle ums Leben, ihre Mutter erkrankte schwer und die eben ausgeschulte Traudl pflegte sie bis in ihr Sterben. Nach dem Tod ihrer Mutter besuchte sie die Lehrerbildungsanstalt in Zams und trat 1962 in unsere Gemeinschaft ein. Ab 1965 unterrichtete sie an der Volksschule in Bludesch, danach ein Jahr an der Übungshauptschule in Zams. 1968 begann sie ihr Studium für Philosophie, Psychologie, Pädagogik und Germanistik, das sie mit dem Lehramt und Doktorat abschloss. Als geschätzte Professorin unterrichtete sie an der Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik und am Oberstufenrealgymnasium der Katharina Lins Schulen in Zams. Ihr geschultes Sprachgefühl, ihre einfühlsame spirituelle Begabung brachte sie auf vielfältige Weise in unsere Gemeinschaft ein. Mehr als dreißig Jahre war sie als Noviziatsleiterin des Ordens tätig. Sie war eine bescheidene Schwester mit gesundem Gespür für das Echte und immer hatte sie ein weites Herz für die vom Leben Zukurzgekommenen.
Wir haben ihr viel zu danken!

Wir feiern den Gottesdienst am Samstag, dem 11. September 2021,
um 10 Uhr in der Mutterhauskirche und
beerdigen Sr. Margit anschließend auf dem Schwesternfriedhof.

In dankbarem Gedenken
die Barmherzigen Schwestern und ihre Verwandten
Zams, am 08.09.2021